



European Physical Society



Leibniz-Institut  
für Festkörper- und  
Werkstoffforschung  
Dresden



TECHNISCHE  
UNIVERSITÄT  
DRESDEN

Deutsche Physikalische Gesellschaft e.V.



DPG

PRESSESTELLE  
Rathausplatz 2-4  
D-53604 Bad Honnef  
Tel. (02224) 95 195-18  
Fax (02224) 95 195-19  
presse@dpg-physik.de

2006

Öffentlicher Abendvortrag

# STAR TREK – FAKTEN & FIKTION

Mittwoch, 29. März 2006, 20:00 Uhr, TU Dresden, Audimax

Eintritt frei

**Prof. Dr. Metin Tolan, Universität Dortmund**

Der große Erfolg von „Star Trek“ und die Faszination, welche die Serie schon seit über 30 Jahren auf viele Menschen ausübt, haben sicher verschiedene Ursachen. Ein Grund für diese Beliebtheit ist die Technik, die dort sehr detailliert und realistisch dargestellt und mit vielen (pseudo)physikalischen Erklärungen versehen wird. Im Vortrag werden jedoch keine pseudowissenschaftlichen Erklärungen gegeben, sondern es wird der direkte Vergleich zwischen der in „Star Trek“ dargestellten Technik und den realen technischen Möglichkeiten des 21. Jahrhunderts gezogen. Anhand einiger konkreter Beispiele aus dem „Star Trek“-Alltag werden im ersten Teil technische Entwicklungen aus dem computer- und medizintechnischen Bereich sowie aus der Weltraumforschung vorgestellt. Den Bezugsrahmen bildet der Zeitraum der Erstausrahlung der Serie.

Der zweite Teil des Vortrages widmet sich der Frage, was unser heutiges physikalisches Weltbild zu den faszinierenden Vorgängen des „Beamens“, des Warp-Antriebs oder des Zeitreisens sagt. Hierbei sollen die hinter diesen Phänomenen steckenden physikalischen Prinzipien erläutert werden. Gefragt wird jedesmal: Was ist machbar? Was verstößt nicht gegen die physikalischen Gesetze? Was muss Phantasie bleiben? Um die diskutierten Themen anschaulich zu präsentieren wird etwa die Hälfte der 90 min Vortragsdauer mit Videosequenzen aus „Star Trek“ gefüllt.